

# Einen echten Ferrari abgehängt

» Der Deutsch Gerisdorfer Gerald Schinzel hat einen weiteren Meilenstein in seiner sportlichen Karriere gelegt. Bei der FISTC Cart Schlittenhunde Europameisterschaft in Bueriis in Italien setzte sich der Burgenländer die Krone des Siegers auf. «

Eigentlich hatte Schinzel nicht vor, in der 10-Hunde-Klasse an den Start zu gehen. Einige Überzeugungsarbeit war von Nöten, um den Burgenländer von einem Start in der Königsklasse des Schlittenhundesports zu überzeugen. War doch gerade diese Kategorie mit einigen Spitzenmushern aus ganz Europa besetzt. Die Namen seiner Gegner lesen sich dabei wie das Who is who des Schlittenhundesports. Jean Combazard, mehrfacher Europameister aus Frankreich, Claudio de Ferrari, Welt- und Europameister aus Italien, und nicht zuletzt Jana Henychova, eine Finisherin beim Finnmarksloppet aus der Tschechischen Republik, zauberten doch einige Sorgenfalten auf die Stirn des gebürtigen Deutsch Gerisdorfers.

Wie sich im Nachhinein herausstellte, waren diese aber unbegründet. Schinzel hielt mit der Konkurrenz nicht nur mit, sondern dominierte sie sogar. Schon am ersten Tag zeigte das burgenländische Gespann groß auf und setzte sich mit 35 Sekunden an die Spitze. Diesen beeindruckenden Vorsprung sollte der spätere Europameister bis ins Ziel nicht mehr hergeben. Trotz einiger Spannung distanzierte Schinzel den Zweitplatzierten Claudio de Ferrari um ganze 56 Sekunden. Eine wahre Meisterleistung. Wer kann schon von sich behaupten, einen echten italienischen Ferrari um fast eine Minute abgehängt zu haben.

Dabei wäre der Sieg schon fast in weite Ferne gerückt. „Der Franzose Combazard und ich sind auf der Strecke falsch abgebogen. Gott sei Dank habe ich es rechtzeitig bemerkt und wurde auf den richtigen Weg zurückgeleitet“, schildert Schinzel die Schrecksekunde bei der Europa-



Fotos: zfg

Speed. Gleich vom Start weg geben die Hunde von Musher Gerald Schinzel Vollgas.

meisterschaft. Combazard hatte an diesem Tag leider weniger Glück und wurde aufgrund des falschen Weges disqualifiziert.

Der Titelgewinn als Dominator der Königsklasse bei der Europameisterschaft bestätigt die ausgezeichneten Qualitäten des Teams von Schinzel. Bereits im Vorjahr krönte sich der Deutsch Gerisdorfer im dänischen Sletten zum König von Europa, allerdings damals eine Kategorie tiefer – in der 8-Hunde-Klasse A1. Umso größer ist natürlich die Freude: „Ein erneuter Titel ist der Lohn für unsere Arbeit.

Besonders weil ich den Start in der 10-Hunde-Klasse gar nicht geplant hatte. Und dann noch gegen solch erfolgreiche Konkurrenz.“ «



Stolz. Der Deutsch Gerisdorfer Gerald Schinzel stand zum bereits zweiten Mal bei einer Europameisterschaft ganz oben auf dem Podest.